

# WAHLPROGRAMM

## ALEXANDRA PICHL

### Präambel

Als Ihre Bürgermeisterkandidatin möchte ich mich den Herausforderungen unserer Zeit mit Herz und Verstand stellen. Mein Ziel ist es, **Kleinmachnow zur familienfreundlichsten Kommune Brandenburgs** zu machen – ein Versprechen, das mir nicht nur als Mutter, sondern auch als Tochter sehr am Herzen liegt.

Als lösungsorientierte und pragmatische Person, stehe ich für ein zukunftsorientiertes Kleinmachnow. **Mein Kleinmachnow, in dem ich tief verwurzelt bin.** Grundpfeiler meiner Politik für alle Bürgerinnen und Bürger sind neben der Familienfreundlichkeit, Umweltbewusstsein, soziale Gerechtigkeit, nachhaltige Wirtschaftsförderung und eine bürgernahe, digitale Verwaltung.

Ich engagiere mich dafür, dass sich unsere Gemeinde im Einklang mit der Natur entwickelt, sozial gerecht und wirtschaftlich klug handelt. Als Ihre Bürgermeisterin werde ich eine **eigene Wirtschaftsförderung** aufbauen, die nachhaltiges Handeln belohnt und Kleinmachnow als attraktiven Wirtschaftsstandort stärkt. Gleichzeitig werde ich meine ganze Kraft dafür einsetzen, unsere Umwelt und unser Klima zu schützen, um **Kleinmachnows Einzigartigkeit als Waldgemeinde zu bewahren.** Deshalb werde ich unser integriertes Klimaschutzkonzept jetzt umsetzen, um die Verwaltung und die öffentlichen Gebäude Kleinmachnows bis 2035 klimaneutral zu machen. Denn auch das stärkt **Kleinmachnow als erfolgreichen und resilienten Wirtschaftsstandort.**

Mir liegt am Herzen, dass sich **alle Menschen in Kleinmachnow willkommen** und zu Hause fühlen. Ich werde als Ihre Bürgermeisterin für ein offenes und vielfältiges Kleinmachnow einstehen, in dem Diskriminierung keinen Platz hat und sich alle Menschen, ob jung oder alt, neu zugezogen oder schon Jahrzehnte im Ort, hier wohl fühlen. **Ich werde mich dafür einsetzen, dass Bildung, Kultur und Chancengleichheit bei uns großgeschrieben werden.** Durch die Digitalisierung der Verwaltung und den Ausbau der Bürgerbeteiligung möchte ich Sie alle einladen, unser Kleinmachnow aktiv mitzugestalten.

Ich stehe für Zusammenhalt, wirtschaftlichen Erfolg, Umweltbewusstsein und kulturelle Vielfalt. Gern mit Ihnen, den Bürgerinnen und Bürgern von Kleinmachnow an meiner Seite. Denn ich bin überzeugt: **Gemeinsam können wir Kleinmachnow noch familienfreundlicher, lebenswerter und schöner machen** – für alle, die hier leben

Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Alexandra Pöhl".

## **1. Familie – von jung bis alt**

Ich will Kleinmachnow zur familienfreundlichsten Kommune Brandenburgs machen. Mein Fokus liegt dabei auf einem **verlässlichen Betreuungsangebot und einer qualitativ hochwertigen Bildung** für alle Kinder und Jugendlichen unserer Gemeinde. Ich werde aktiv daran arbeiten, **schulische Aktionstage zu Themen wie Demokratie, Erinnerungskultur, Nachhaltigkeit und Kommunalpolitik** einzuführen. Diese sollen unsere jungen Bürger:innen zu politischer und gesellschaftlicher Beteiligung ermutigen und sie auf eine zunehmend globale und digitale Zukunft vorbereiten.

Als Ihre Bürgermeisterin werde ich mich für Investitionen in unsere Bildungseinrichtungen stark machen. Konkret plane ich, unsere Schulen mit Fachkräften aus der Schulsozialarbeit, IT und Verwaltung zu stärken, um unsere Lehrkräfte zu entlasten und eine ganzheitliche Betreuung unserer Schüler:innen sicherzustellen. Ich stehe fest hinter dem Konzept kleinerer Schulen, die eine persönliche Lernumgebung bieten. Daher setze ich mich mit Nachdruck für den **Erhalt aller kommunalen Schulen** ein, insbesondere der Grundschule Am Seeberg als wichtigen Bestandteil unserer Gemeinde.

Als Bürgermeisterin sehe ich es als meine Pflicht, die Solidarität in unseren Kitas und Horten zu stärken. Ich werde den Eigenbetrieb Kita-Verbund Kleinmachnow weiterhin bedarfsgerecht bezuschussen, um **eine hohe Betreuungsqualität zu gewährleisten**. Außerdem werde ich gemeinsam mit dem Kita-Verbund ein Kita-Konzept erstellen, dass alle Kita-Standorte mit ihren Stärken und Schwächen in den Blick nimmt und im Verbund betrachtet. Zudem werde ich mich persönlich dafür einsetzen, die **Kapazitäten unserer Horte zu erweitern** und die kommunalen **Kitas mit Inklusionsfachkräften** zu unterstützen. Die

**Realisierung des geplanten Abenteuerspielplatzes** am Standort Heidefeld wird unter meiner Führung zügig vorangetrieben.

Als Ihre Bürgermeisterin verspreche ich, die **Entwicklung eines Familienzentrums zur Chefsache** zu machen. Ich werde mich dafür stark machen, dass das Gelände im Meiereifeld 33 zum Standort für unser neues **Mehrgenerationenhaus** wird. Mein Plan sieht einen barrierefreien Neubau vor, der die bestehende Kunst- und Kulturwerkstatt ergänzt und erhält. Bis zur Fertigstellung werde ich eine sensible Doppelnutzung des Toni-Stemmler-Hauses als Übergangslösung unterstützen, **ohne die Angebote für unsere Senior:innen zu vernachlässigen.**

## 2. Wirtschaft und Finanzen

Ein solide aufgestellter Finanzhaushalt stellt sicher, dass Kleinmachnow seine finanziellen Verpflichtungen erfüllt und **langfristig wirtschaftlich stabil** ist. Dadurch können notwendige Investitionen in nachhaltige Infrastrukturprojekte getätigt werden. Die Kleinmachnower Haushaltskrise, ausgelöst durch den Verlust des größten Gewerbesteuerzahlers, hat deutlich gemacht, dass Kleinmachnow sich zu sehr auf dem Status Quo ausgeruht hat. Als Ihre Bürgermeisterin werde ich die Gewerbesteuereinnahmen durch den **Aufbau einer Kleinmachnower Wirtschaftsförderung** stabilisieren.

Als Bürgermeisterin sehe ich es als meine Aufgabe, die Verwaltungsstrukturen auf ihre Effizienz zu prüfen und die **Digitalisierung der Verwaltung** zeitnah umzusetzen. Mein Ziel ist es, dass **Kleinmachnow eine „smart city“** wird. In einer Smart City wird intelligente Informations- und Kommunikationstechnologie ( IKT ) verwendet, **um die Teilhabe und Lebensqualität zu erhöhen** und eine ökonomisch, ökologisch und sozial nachhaltige Kommune zu schaffen. Mein 1. Schritt zur smart city wird eine **Digitalisierungsstrategie für Kleinmachnow** sein.

Ich werde Kleinmachnow zu einem Ort machen, an dem Wohnen und Arbeiten Hand in Hand gehen. Ich werde aktiv daran arbeiten, bezahlbare Pachtflächen für Handwerksbetriebe und produzierende Unternehmen zu gewährleisten oder zu schaffen. Dies ist nicht nur wichtig für unsere lokale Wirtschaft, sondern auch entscheidend für die Umsetzung unserer Energie- und Wärmewende. Mein Ziel ist es, gebündelte Gewerbeflächen mit erstklassiger Internetanbindung und grünem Strom in Direktnutzung bereitzustellen. So schaffen wir die Voraussetzungen für ein florierendes, nachhaltiges Handwerk in unserer Gemeinde.

Ich sehe es als meine Aufgabe, **Kleinmachnow zu einem attraktiven Standort für Innovationen** zu entwickeln. Ich werde eine Gründungsoffensive vorantreiben und eine Machbarkeitsstudie in Auftrag geben, um die Bedingungen für Start-ups und innovative Unternehmen in unserer Gemeinde zu verbessern. Dabei setze ich mich besonders dafür ein, die Anbindung an die Start-up-Zentren Berlin und Potsdam durch einen verbesserten ÖPNV zu optimieren. Mein Fokus liegt darauf, systematisch kleine und mittlere, wissensbasierte und nachhaltige Unternehmen anzusiedeln, um unsere **Wirtschaftsstruktur zu diversifizieren und zukunftsfähig zu machen.**

Als Ihre Bürgermeisterin verspreche ich, verantwortungsvoll mit den Gemeindefinanzen umzugehen und gleichzeitig mutig **in unsere Zukunft zu investieren.** Ich werde dafür sorgen, dass ökologische und soziale Aspekte bei allen Investitionen berücksichtigt werden. Konkret bedeutet das: Ich werde Projekte priorisieren, die erneuerbare Energien, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit fördern. Um den Herausforderungen des Klimawandels zu begegnen, werde ich frühzeitig die Weichen für klimapolitische Investitionen stellen. Dabei sehe ich die **interkommunale Zusammenarbeit**, insbesondere mit Stahnsdorf und Teltow, als Schlüssel zum Erfolg.

Als Ihre Bürgermeisterin stehe ich dafür ein, dass **kommunale Infrastruktur in kommunaler Hand** bleibt. Ich werde mich dafür stark machen, dass wir als Gemeinde die Kontrolle über unsere wesentlichen Dienstleistungen behalten, um das Gemeinwohl zu sichern. In diesem Sinne werde ich auch die Möglichkeiten **kommunaler Beteiligungen**, etwa an Stadtwerken, aktiv prüfen und vorantreiben. Mein Ziel ist es, resiliente Strukturen zu schaffen, die uns als Gemeinde widerstandsfähiger gegen zukünftige Herausforderungen machen – ganz im Sinne unseres Mottos "von hier, für alle".

### **3. Ein Zuhause für alle**

Als Bürgermeisterin werde ich mich persönlich dafür einsetzen, dass Kleinmachnow ein Zuhause für alle Menschen wird, unabhängig von Einkommen, Alter oder Herkunft. Ich verpflichte mich, den sozialen Wohnungsbau aktiv zu fördern und zu erhalten. Mein Ziel ist es, besonders für Niedriglohnempfänger:innen, Studierende, Azubis, Senior:innen und Geflüchtete langfristige Lebensperspektiven in unserer Gemeinde zu schaffen. Ich will **Kleinmachnow zur familienfreundlichsten Kommune Brandenburgs machen**. Und zu einer vielfältigen!

Als Bürgermeisterin werde ich den demographischen Wandel aktiv gestalten und mich für ein **selbstbestimmtes Leben im Alter** einsetzen. Ich verpflichte mich, den Bau und Umbau barrierefreier Wohnungen voranzutreiben und die  **kommunale Infrastruktur konsequent barrierefrei** auszubauen. Dies umfasst Fußwege, Straßenüberquerungen und öffentliche Einrichtungen. Zudem werde ich die bereits 2022 von mir initiierte aufsuchende Sozialarbeit durch örtliche Pflegelots:innen stärken, um **ein altersgerechtes und gesundes Leben in Kleinmachnow zu gewährleisten.**

Als Ihre Bürgermeisterin übernehme ich die klare Verantwortung, Kleinmachnow zu einem inklusiven und solidarischen Ort zu entwickeln. **Mein Engagement gilt einem toleranten und vielfältigen Kleinmachnow.** Konkret werde ich mich weiter dafür einsetzen, dass die Gemeinde selbst kommunale Unterkunftsmöglichkeiten für Geflüchtete bereitstellt, um die privaten Haushalte zu entlasten, die bisher so viel Herz gezeigt haben.

## **4. Klimaschutz & Energie**

Als Bürgermeisterin werde ich den Klimaschutz zur obersten Priorität in Kleinmachnow machen. Ich verpflichte mich unserem ambitionierten Ziel, die **Verwaltung und die öffentlichen Gebäude Kleinmachnows bis 2035 klimaneutral** zu machen. Denn die Klimakrise ist weiterhin die größte Krise unserer Zeit. Dafür werde ich den **Klimaschutz als Querschnittsaufgabe in allen Bereichen unserer Gemeindepolitik** verankern und die vollständige Umsetzung unseres Integrierten Klimaschutzkonzepts (IKK) sicherstellen.

Als Ihre Bürgermeisterin werde ich die Energiewende in unserer Gemeinde persönlich voranbringen. Ich verstehe die **kommunale Wärmewende als Gemeinschaftsprojekt der Bürger:innen und der Verwaltung**. Nur gemeinsam werden wir diese große Aufgabe stemmen. Deswegen werde ich das Informationsangebot für die Einwohner:innen ausbauen und die Verwaltung dahingehend weiterbilden. Ich setze mich dafür ein, dass alle kommunalen Dächer schnellstmöglich mit Photovoltaik ausgestattet werden. Zudem werde ich mich für die **Verlängerung und Ausweitung unseres Förderprogramms für private und gewerbliche Photovoltaik-Anlagen** einsetzen. Die Gebäudesanierung, besonders wichtig in unserem Ort, werde ich durch gezielte Unterstützungsmaßnahmen und Modellprojekte fördern. Auch die Prüfung der Wasserkraftnutzung an unserer Schleuse werde ich neu anstoßen, um alle Potenziale für erneuerbare Energien in Kleinmachnow auszuschöpfen.

Als Bürgermeisterin verstehe ich Nachhaltigkeit als ganzheitliche Aufgabe. Ich werde aktiv auf unsere lokalen Gewerbetreibenden zugehen, um gemeinsam Lösungen zu entwickeln, die **ökologische und ökonomische Interessen in Einklang bringen**. Zudem werde ich die Gemeindeverwaltung anweisen, in allen Bereichen mit gutem Beispiel

voranzugehen. Um die Bürger:innenbeteiligung weiter auszubauen, werde ich das örtliche Nachhaltigkeitsforum stärken und neue Dialogformate schaffen.

## 5. Mobilität und Umwelt

Als Bürgermeisterin werde ich mich dafür einsetzen, dass Kleinmachnow eine Vorreiterrolle in Sachen umwelt- und klimafreundlicher Mobilität einnimmt. Mein Ziel ist es, unsere Gemeinde zu einem **Modell für moderne Verkehrskonzepte** zu machen, die nicht nur unsere Umwelt schonen, sondern auch die Lebensqualität aller Bürger:innen spürbar verbessern.

Ich werde konkrete Maßnahmen ergreifen, um den **Radverkehr in Kleinmachnow sicherer und attraktiver** zu gestalten. Dazu gehören die Einrichtung von Fahrradstraßen und die Erweiterung unseres erfolgreichen Leihradsystems über die Gemeindegrenzen (z.B. an den Zehlendorfer Bahnhöfen) hinaus. Als Bürgermeisterin sehe ich es als meine Pflicht, besonders die Sicherheit unserer Kinder zu gewährleisten. Deshalb werde ich das Projekt "Autofreie Schule" mit Nachdruck vorantreiben und **sichere Kinder- und Schulwege** in der Verkehrsplanung priorisieren.

Ebenso liegen mir die Bedürfnisse mobilitätseingeschränkter Bürger:innen am Herzen. Daher werde ich mich persönlich dafür stark machen, die Barrierefreiheit in unserer Gemeinde deutlich zu verbessern. Gleichzeitig werde ich den **Ausbau der Ladeinfrastruktur für E-Mobilität** forcieren, um Kleinmachnow fit für die Zukunft zu machen und unseren Beitrag zum Klimaschutz zu leisten.

Als Ihre Bürgermeisterin werde ich mich mit aller Kraft für einen **Schienennanschluss für Kleinmachnow** einsetzen. Ich sehe den **Ausbau der Stammbahn als Regionalbahn** mit Haltepunkten in Düppel und am Europarc Dreilinden als Schlüsselprojekt für die Zukunftsfähigkeit unserer Gemeinde. Parallel dazu werde ich in enger Zusammenarbeit

mit dem Kreis eine **Verdichtung der Taktzeiten und bessere Anschlussverbindungen im ÖPNV** vorantreiben.

Diese Maßnahmen sind nicht nur essentiell für unsere Klimaziele, sondern auch für die **Attraktivität Kleinmachnows als Wohn- und Wirtschaftsstandort**. Als Ihre Bürgermeisterin verspreche ich Ihnen, dass ich diese Vorhaben mit Entschlossenheit und im engen Dialog mit allen Bürger:innen umsetzen werde.

### **Grünflächen schützen**

Als Bürgermeisterin werde ich mich persönlich dafür einsetzen, dass unsere wertvollen Grünflächen geschützt und erweitert werden. Die zunehmende Versiegelung und der Verlust von Bäumen beeinträchtigen nicht nur unser Mikroklima, sondern auch die **Einzigartigkeit von Kleinmachnow als Waldgemeinde**. Daher werde ich mich aktiv für eine Überarbeitung der Bebauungspläne stark machen, um mehr Grünflächen zu sichern und eine naturnahe Gartengestaltung zu fördern.

In meiner Funktion als Bürgermeisterin sehe ich es als meine Pflicht, den **einzigartigen Biotopverbund unserer Gemeinde zu bewahren**. Ich werde mich vehement gegen jegliche Bauvorhaben in sensiblen Bereichen wie dem Buschgraben, Bäketal, Weinberg, den Kiebitzbergen, dem Seeberg, der Kanalaue sowie dem Dreilindener Wald und Bannwald einsetzen. Diese Naherholungsgebiete sind nicht nur **ökologisch wertvoll**, sondern tragen auch maßgeblich zur **Lebensqualität aller Bürger:innen** bei.

Um Kleinmachnow attraktiver und fußgängerfreundlicher zu gestalten, werde ich dafür sorgen, dass mehr Bänke und Papierkörbe im Ort aufgestellt werden. Besonders am Herzen liegt mir **die Begrünung des Rathausmarktes** durch gezielte (Baum-)Pflanzungen. Dies wird nicht

nur zur Verschönerung beitragen, sondern auch dem Hitzeschutz dienen.

Angesichts der sich zuspitzenden Klimakrise, die sich in Brandenburg zunehmend als Wasserkrise manifestiert, sehe ich es als meine Verantwortung, einen **nachhaltigen Umgang mit unseren knappen Wasserressourcen** sicherzustellen. Als Bürgermeisterin werde ich ein **komunales Zisternenprogramm für öffentliche Gebäude** ins Leben rufen und private Initiativen in diesem Bereich aktiv unterstützen. Damit schaffen wir nicht nur Möglichkeiten zur Speicherung von Überschusswasser bei Starkregen, sondern leisten auch einen wichtigen Beitrag zur Umsetzung unseres integrierten Klimaschutzkonzepts.

Darüber hinaus werde ich mich dafür einsetzen, innovative Lösungen zur **Weiternutzung von leicht verschmutztem Abwasser** zu entwickeln und zu fördern. Diese Maßnahmen sind Teil meines umfassenden Plans, **Kleinmachnow bis 2035 zur Klimaneutralität** zu führen und gleichzeitig die Lebensqualität für alle Bürger:innen zu verbessern.

## **6. Demokratie und Beteiligung**

Als Bürgermeisterin werde ich die Beteiligung aller Bürger:innen an unseren demokratischen Prozessen zur Chefsache machen. Mein Ziel ist es, eine Politik zu gestalten, die wirklich alle einbezieht und niemanden zurücklässt. Besonders am Herzen liegt mir dabei die **Einbindung unserer Kinder und Jugendlichen**. Ich werde persönlich dafür sorgen, dass ihre Stimmen gehört und ihre Perspektiven in allen sie betreffenden Entscheidungen berücksichtigt werden. Konkret plane ich die **Einrichtung eines Jugendparlaments**, um unseren jungen Bürger:innen eine starke Stimme zu geben.

Um mehr Transparenz zu schaffen, werde ich die **Live-Übertragung aller Sitzungen der Gemeindevertretung** auf unserer Gemeinde-Website veranlassen. Zusätzlich möchte ich ein **innovatives Konzept der Bürger:innenbeteiligung** einführen: Durch Zufallsauswahl bestimmte Bürger:innen sollen in themenbezogenen Räten die Gemeindevertretung beraten und unterstützen. Dies wird besonders bei kontroversen Themen helfen, die Meinungsvielfalt in unserer Gemeinde abzubilden und in Entscheidungsprozesse einzubeziehen.

Als Bürgermeisterin sehe ich es als meine Aufgabe, **öffentliche Räume als Herzstück unserer Gemeinschaft** zu stärken und auszubauen. Ich werde mich persönlich dafür einsetzen, Orte wie die "Neuen Kammerspiele", den Kunstverein "Die Brücke", den "Seniorentreff Toni Stemmler" und unsere Bibliothek als zentrale Begegnungsstätten zu fördern. Mein Ziel ist es, durch Ideenwettbewerbe und **gezielte Investitionen in Kunst und Kultur** im öffentlichen Raum das gesellschaftliche Leben in Kleinmachnow weiter zu beleben.

Konkret werde ich mich für eine **Erhöhung der Mittel für unsere beliebten Feste** wie das Inklusions-, das Jugend- und das Sommerfest

stark machen. Diese Veranstaltungen sind wichtige Bausteine für den **Zusammenhalt in unserer Gemeinde** und tragen zur Familienfreundlichkeit bei, die ich in meiner Amtszeit besonders fördern möchte.

Als Bürgermeisterin liegt mir auch die **Förderung des Breitensports** am Herzen. Ich werde dafür sorgen, dass unsere **Sportanlagen öffentlich zugänglich** sind und die Öffnungszeiten des Schwimmbads erweitert werden. Dies ist nicht nur ein Beitrag zur Gesundheitsförderung, sondern auch ein wichtiger Schritt, um Kleinmachnow für alle Generationen noch attraktiver zu gestalten.

### **Klare Haltung gegen Rechtsextremismus**

Als Bürgermeisterin werde ich eine klare und unmissverständliche Haltung gegen Rechtsextremismus und Diskriminierung einnehmen. Mein persönliches Engagement gilt einer **offenen, toleranten und vielfältigen Gesellschaft** in Kleinmachnow. Ich versichere Ihnen: Unter meiner Führung wird es keinerlei Zusammenarbeit mit rechtspopulistischen oder rechtsextremen Parteien wie der AfD geben. Dies ist für mich nicht verhandelbar.

Ich werde aktiv daran arbeiten, ein Umfeld zu schaffen, in dem Rassismus, Nationalismus und jede Form von **Diskriminierung keinen Platz** haben. Als Ihre Bürgermeisterin sehe ich es als meine Pflicht, mich vehement gegen alle Versuche zu stellen, die darauf abzielen, Spaltung und Hass in unserer Gemeinschaft zu säen.

Stattdessen werde ich mich mit aller Kraft für eine lebendige Demokratie einsetzen, die auf der **aktiven Beteiligung aller Bürger:innen** basiert. Dies steht in direktem Zusammenhang mit meinem Ziel, die Bürgerbeteiligung in Kleinmachnow weiter auszubauen und zu stärken.

## 7. Kultur & Begegnung

Als Bürgermeisterin werde ich **Kleinmachnow zu einem Leuchtturm der Kultur und Begegnung** machen. Ich setze mich persönlich dafür ein, dass unsere lebendige Kulturszene, die maßgeblich von ehrenamtlichem Engagement getragen wird, die bestmögliche Unterstützung erhält. Mein Ziel ist es, die örtlichen Kultureinrichtungen nicht nur zu erhalten, sondern aktiv zu fördern und weiterzuentwickeln. Denn ich bin überzeugt: Eine **blühende Kulturlandschaft** ist der Schlüssel zu der besonderen Lebensqualität, die Kleinmachnow auszeichnet.

Als Ihre Bürgermeisterin werde ich die **Realisierung des Kleinmachnow-Museums** im Jägerstieg 2 mit höchster Priorität vorantreiben. Ich sehe es als meine Aufgabe, diesen historischen Ort in ein **lebendiges Haus der offenen Begegnung und des Dialogs** zu verwandeln. Dabei liegt mir besonders am Herzen, dass alle Bürger:innen die Möglichkeit haben, sich aktiv einzubringen. Unter meiner Führung wird das Museum zu einem Ort, an dem wir gemeinsam Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft unserer Gemeinde gestalten.

Die Alte Schule Kleinmachnow betrachte ich als Herzstück unseres kulturellen Erbes. Als Bürgermeisterin werde ich die notwendige Grundsanierung dieses denkmalgeschützten Gebäudes persönlich vorantreiben. Meine Vision ist es, hier ein **interkulturelles Begegnungszentrum** zu schaffen, das Geflüchteten und Migrant:innen jeden Alters als zentrale Anlaufstelle dient. Gleichzeitig werde ich sicherstellen, dass die bestehenden Angebote erhalten bleiben. Um dies zu verwirklichen, werde ich eine tragfähige Finanzierungs- und Betriebsstruktur entwickeln, die auch Ideen wie ein **Trauzimmer** einschließt.

Ich bin überzeugt: Eine **lebendige Kulturszene und Orte der Begegnung** sind entscheidend für den sozialen Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

## 8. Wildtiere und Sicherheit

Als Bürgermeisterin werde ich mich der Wildschweinplage in Kleinmachnow entschlossen annehmen. Ich verstehe die Sorgen der Bürger:innen, die durch zerwühlte Gärten, umgestürzte Mülleimer und die **ständige Angst vor Begegnungen mit den Tieren** in ihrer Lebensqualität eingeschränkt werden. Mein Ziel ist es, dieser Herausforderung mit umfassenden und nachhaltigen Maßnahmen zu begegnen.

Als Ihre Bürgermeisterin werde ich einen ausgewogenen Ansatz verfolgen, bei dem die Bejagung schonend, aber effektiv erfolgt und gleichzeitig alternative Vergrämungsmethoden etabliert werden. Abschuss allein ist keine Lösung. Auch Drück-, Bogen-, Fallen- und Drohnenjagden reichen bei diesen hochgradig anpassungsfähigen Tieren mit ihrer schnellen Vermehrungsrate nicht aus. Ich werde mich persönlich dafür einsetzen, dass professionelle Konzepte entwickelt und umgesetzt werden, die die Population langfristig kontrollieren und gleichzeitig die Lebensqualität der Anwohner:innen verbessern.

Konkret werde ich folgende Maßnahmen umsetzen:

- die Organisation einer effektiven und waidgerechten Jagd
- die konsequente Durchsetzung des Fütterungsverbots von Wildtieren
- die engmaschige Kontrolle und aktive Unterstützung der Jagdpächter zur effektiven Jagd
- die Aufrechterhaltung des Jagdverbots im befriedeten Bereich der Gemeinde
- die bedarfsgerechte Sicherung von Spielplätzen durch Zäune
- die Entwicklung und Umsetzung wirkungsvoller Vergrämungskonzepte
- eine umfassende und regelmäßige Aufklärung aller Einwohner:innen

Als Bürgermeisterin sehe ich es als meine Aufgabe, zwischen den Sicherheitsbedürfnissen unserer Bürger:innen und einem nachhaltigen Wildtiermanagement zu vermitteln. Ich werde dafür sorgen, dass wir dieser Herausforderung mit einem professionellen und ganzheitlichen Ansatz begegnen, der die Bedürfnisse aller Beteiligten berücksichtigt.

## **9. Gemeinsam für unser Kleinmachnow**

Als Bürgermeisterin werde ich den Erfolgsweg für Kleinmachnow gemeinsam **mit allen Bürger:innen gestalten**. Nur im konstruktiven Miteinander können wir die besten Lösungen für unsere Gemeinde entwickeln und umsetzen. Ich sehe es als meine zentrale Aufgabe, ein Team von engagierten und kompetenten Mitstreiter:innen zu formen, das mit Herz und Verstand für unser Kleinmachnow arbeitet.

Als Ihre Bürgermeisterin werde ich eine neue Kultur der Zusammenarbeit in der Gemeindeverwaltung etablieren. Offene Kommunikation, gegenseitiges Vertrauen und ein kooperativer Führungsstil sind dabei die Grundpfeiler meines Handelns. Mein Ziel ist es, Kleinmachnow als **attraktiven und modernen Arbeitgeber** zu positionieren, **der dem Fachkräftemangel und dem demografischen Wandel selbstbewusst begegnet**.

Ich bin fest davon überzeugt: Nur gemeinsam können wir Kleinmachnow zur familienfreundlichsten Gemeinde Brandenburgs machen. **Lassen Sie uns zusammen die Zukunft unserer Gemeinde gestalten** – mit Weitblick, sozialer Verantwortung und der Kraft unserer lebendigen Gemeinschaft. Dafür stehe ich und dafür werbe ich um Ihr Vertrauen.

Ihre

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Alexandra Pöhl".